

So nimm denn meine Hände.

As-Dur.

Mäßig.

Dr. Friedrich Silcher
(1789-1860)

Tenor I.II. *mf*

1. So nimm denn mei - ne Hän - de und fü - re mich bis
2. In dei - ne Gna - de hül - le mein schwa - ches Herz, und
3. Wenn ich auch gar nichts füh - le von dei - ner Macht, du

Baß I.II. *mf*

1. an mein se - lig En - de und e - wig - lich! Ich
2. mach es end - lich stil - le in Freud' und Schmerz; laß
3. bringst mich doch zum Zie - le auch durch die Nacht; so

1. kann al - lein nicht ge - hen, nicht ei - nen Schritt, wo
2. ruhn zu dei - nen Fü - ßen dein schwa - ches Kind; es
3. nimm denn mei - ne Hän - de und füh - hre mich, bis

1. du wirst gehn und ste - hen, da nimm mich mit.
2. will die Au - gen schlie - ßen und glau - ben blind.
3. an mein se - lig En - de und e - wig - lich.